

Revolution im Lithium-Recycling: Europa wird Vorreiter der Grünen Technologie!

Das BeyondBattRec-Projekt fördert innovative Recyclingtechnologien für Lithium-Ionen-Batterien, um nachhaltige Klimaziele bis 2050 zu erreichen.

Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich - Die europäische Batterie-Revolution steht in den Startlöchern! Lithium-Ionen-Batterien sind unverzichtbar für die Elektromobilität und die Nutzung erneuerbarer Energien, und sie sollen eine Schlüsselrolle in den Bestrebungen der EU zur Erreichung der Klimaneutralität bis 2050 spielen. Doch trotz ihrer enormen Bedeutung stören ineffiziente Recyclingverfahren die Rückgewinnung wertvoller Rohstoffe wie Lithium, Nickel und Kobalt, was sowohl die Umwelt als auch die wirtschaftliche Unabhängigkeit Europas gefährdet. Um diesen Herausforderungen zu begegnen, wird das innovative Projekt BeyondBattRec ins Leben gerufen, das unter der Leitung der Aalborg University mit einem Budget von 7,45 Millionen Euro gefördert wird. An diesem zukunftsweisenden Vorhaben sind 12 Partner aus sieben Ländern beteiligt, darunter VARTA Microbattery und Siemens, um neue Recyclingtechnologien zu entwickeln, die eine Rückgewinnung von bis zu 95 % der kritischen Metalle erzielen sollen, wie die **APA OTS** berichtete.

Zusätzlich zu BeyondBattRec zielt das Forschungsvorhaben EarLi darauf ab, Lithium aus gebrauchten Lithium-Ionen-Batterien zurückzugewinnen. Die Accurec-Recycling GmbH führt dieses Konsortium an, während das Projekt auch von Partnern wie Evonik und dem Öko-Institut unterstützt wird. Hierbei wird ein komplexes Verfahren eingesetzt, bei dem das Lithium

zunächst aus der sogenannten Schwarzmasse extrahiert wird. Diese Black mass ist ein Gemisch aus Reststoffen und aktiven Materialien der Batterien, und das Ziel ist es, daraus hochreines Lithiumhydroxid zu gewinnen. Dieses Verfahren könnte die Rückgewinnung von Lithium revolutionieren, indem es sowohl die Kosten als auch den Energieaufwand minimiert. Mit der EU-Vorgabe, die Rückgewinnung von Lithium bereits ab 2026 zur Pflicht zu machen, gewinnt das EarLi-Projekt zusätzlich an Relevanz, wie in **EU-Recycling** berichtet wird.

Beide Projekte sind nicht nur technologische Fortschritte, sondern fördern auch eine grünere Wirtschaft und eine zirkuläre Wertschöpfungskette, die das industrielle Wachstum in Europa ankurbeln soll. Durch die Optimierung der Rückgewinnungsverfahren wird angestrebt, die industrielle Widerstandsfähigkeit sowie die Ressourcenunabhängigkeit der EU zu stärken. Diese Veränderungen könnten die gesamte Batterieindustrie revolutionieren und somit einen entscheidenden Schritt in Richtung einer nachhaltigeren Zukunft darstellen.

Details	
Vorfall	Umwelt
Ort	Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.ots.at• eu-recycling.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at